



Gemeindeversammlung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Der Gemeinderat lädt alle Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde Lüterkofen-Ichertswil herzlich ein zur ordentlichen Gemeindeversammlung vom

Montag, 2. Dezember 2024, 20.00 Uhr

in der Mehrzweckhalle Lüterkofen.

Traktanden

1. Begrüssung / Mitteilungen
Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung der Gemeindeversammlung
2. Organisation
Wahl der Stimmzähler / Anzahl Stimmberechtigte / Genehmigung Traktandenliste
3. Budget 2025; Genehmigung
4. Reglement über den Anschluss an das elektrische Verteilnetz, Totalrevision; Genehmigung
5. Reglement über die Grundeigentümerbeiträge und -gebühren, Teilrevision; Genehmigung
6. Statuten ZASE, Totalrevision; Genehmigung
7. Verschiedenes

Das Protokoll, das Budget und die Anträge des Gemeinderates liegen in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten ab Montag, 25. November 2024 öffentlich zur Einsicht auf. Das Budget wird auf der Verwaltung auf Wunsch abgegeben oder kann online auf www.lueterkofen-ichertswil.ch eingesehen werden.

Die Gemeindeversammlung ist öffentlich. Stimmberechtigt sind

alle in der Gemeinde Lüterkofen-Ichertswil niedergelassenen Schweizer/innen, die das 18. Altersjahr vollendet haben und nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind. Die Niederlassung beginnt mit der Anmeldung.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und Ihr Interesse.

Roger Siegenthaler, Gemeindepräsident

Erläuterungen zu den Traktanden

3. Budget 2025; Genehmigung

Der Gemeinderat budgetiert für 2025 einen leichten Aufwandüberschuss von CHF 134'600.

Der Gemeinderat präsentiert für das Jahr 2025 ein Budget mit Ausgaben von CHF 5'373'900 und Einnahmen von CHF 5'239'300 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 134'600.

Nach dem erneut erfreulichen Abschluss 2023, weist das Budget 2025 wieder einen geringen Aufwandüberschuss («Verlust») auf. Die grössten Aufwandpositionen sind auf Grund unseres Wachstums und der demographischen Entwicklung erneut leicht gestiegen.

Rechnung/Budget	Aufwand	Ertrag	Ergebnis
Budget 2025	5'373'900	5'239'300	- 134'600
Budget 2024	5'129'800	5'022'900	- 106'900
Rechnung 2023	4'823'507	5'171'194	347'688
Rechnung 2022	4'566'968	4'912'608	345'640
Rechnung 2021	4'367'929	5'076'691	708'762

Pro Kopf Vermögen/Verschuldung	Anzahl Einwohner	Bilanzüberschuss	Vermögen/Verschuldung
Budget 2025	905	3'323'169	- 619
Budget 2024	901	3'030'366	533
Budget 2023	901	3'137'266	1'119
Rechnung 2023	905	3'564'669	1'085
Rechnung 2022	901	3'216'981	2'034
Rechnung 2021	908	2'871'341	1'892

Die grössten **Aufwandüberschüsse** im Budget 2025 haben wir in folgenden 5 Bereichen (Funktionen):

Bereich	2025 (B)	2024 (B)	2023 (R)
Bildung	1'812'300	1'723'000	1'586'066
Soziale Sicherheit	789'900	778'700	729'804
Allg. Verwaltung	389'500	392'650	364'558
Verkehr	306'400	300'800	272'730
Gesundheit	261'400	224'900	236'418
Total big fünf	3'559'500	3'420'050	3'189'576

Der Gemeinderat nimmt einen kleinen Aufwandüberschuss in Kauf. Zum einen ist auf der Ausgabenseite mit keinen signifikanten Mehrkosten zu rechnen und die Ausgabedisziplin ist in den von uns beeinflussbaren Posten sehr gut.

Zum anderen waren wir in den letzten Jahren immer in der komfortablen Situation, dass die Steuererträge höher ausfielen, als diese budgetiert wurden. Jedoch wurden diese bewusst nicht allzu euphorisch angesetzt. Dies aufgrund der beschlossenen Steuersenkung und der kantonalen Einschätzungen.

Gesamthaft wird 2025 mit einem Steueraufkommen von CHF 3'509'000 gerechnet.

In der **Investitionsrechnung** für 2025 sind Netto-Ausgaben im Umfang von CHF 1'086'000 geplant.

Die neu zu beschliessenden Verpflichtungskredite sind:

- Feuerwehrfahrzeug	CHF	146'000
- Mehrzweckhalle (Dach, Tische, Beleuchtung)	CHF	100'000
- Altes Schulhaus (Simse, Leibungen, Läden)	CHF	72'000
- Maschinen Werkhof	CHF	44'000
- Verbindungsleitung Buchenweg (Wasser)	CHF	50'000
- Kanalsanierungen	CHF	100'000
- Netzverstärkungen 2025	CHF	40'000

Finanzierungsfehlbetrag: CHF 1'004'900

Abschreibungen: CHF 360'300

Reto Allemann, Ressort Finanzen

4. Reglement über den Anschluss an das elektrische Verteilnetz; Totalrevision; Genehmigung

Zurzeit wird für den Anschluss an die Elektrizitätsversorgung ein Grundeigentümerbeitrag von 1% der Gebäudeversicherungssumme fällig. Durch die zunehmenden Anforderungen an

die Hausanschlussleistung infolge PV-Anlagen und Elektroautos werden in Zukunft immer kostenintensivere Hausanschlüsse verbaut werden müssen. Um die Kosten für diesen Ausbau und die nötigen Investitionen am Netz zu finanzieren, drängt sich eine Anpassung der Anschlussgebühr auf. Deshalb wurde das Reglement überarbeitet und eine Gebühr auf Basis der Anschlussleistung vorgeschlagen. Das gesamte Reglement wurde sanft überarbeitet.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Zustimmung zur Totalrevision des Reglements über den Anschluss an das elektrische Verteilnetz der Gemeinde per 01.01.2025.

5. Reglement über die Grundeigentümerbeiträge und -gebühren, Teilrevision; Genehmigung

Aufgrund der Totalrevision des Reglements über den Anschluss an das elektrische Verteilnetz der Gemeinde ist es erforderlich, auch das Reglement über die Grundeigentümerbeiträge und -gebühren per 01.01.2025 anzupassen. In Artikel 16 Abs. 1-4 werden die Anschlussgebühren geregelt, welche neu im totalrevidierten Reglement über den Anschluss an das elektrische Verteilnetz der Gemeinde festgelegt werden. Artikel 16 wird entsprechend angepasst.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung das teilrevidierte Reglement über die Grundeigentümerbeiträge und -gebühren per 01.01.2025 zu genehmigen.

6. Statuten ZASE, Totalrevision; Genehmigung

Der ZASE - Zweckverband der Abwasserregion Solothurn-Emme - ist ein öffentlich-rechtlicher Zweckverband mit Sitz in Zuchwil.

Im Rahmen der Strategiesitzung des ZASE-Vorstands im Jahr 2021 hat dieser beschlossen, unter anderem die Bestimmungen über den Vorstand zu überarbeiten. Da dieses Vorhaben eine Statutenänderung erfordert, wurden die Statuten gleichzeitig auf ihre Gesetzmässigkeit geprüft und die Kompetenzen der Organe des Verbands überarbeitet. Weil unter anderem der Zweck neu umschrieben wird, muss die Statutenrevision allen Mitgliedern zur Genehmigung unterbreitet werden. Die gesamten Statuten wurden den neusten Erkenntnissen angepasst.

Der Gemeinderat hat beschlossen, der Gemeindeversammlung die Zustimmung zu den vorliegenden Statuten zu beantragen. Inkraftsetzung per 01.01.2025.

Aus dem Gemeinderat

Wichtiges in Kürze

Der Gemeinderat hat

- die Schlussabrechnung der Sanierung Talmattweg in der Höhe von CHF 53'955.85 (Kreditunterschreitung von CHF 11'044.15) genehmigt.

- die Schlussabrechnung für den Neubau der Mischwasserleitung Talmattweg in der Höhe von CHF 112'380.45 (Kreditunterschreitung von CHF 27'619.55) genehmigt.
- die Beitragspläne für die Grundeigentümerbeiträge Sanierung Talmattweg und Mischwasserleitung Talmattweg genehmigt.
- dem Antrag des Schulverbandes Bucheggberg betr. Planungskredit Schulhausbauten Messen und Schnottwil (Vorbereitung, Raumprogramm, Präqualifikation, Wettbewerb und Beurteilung), in der Höhe von CHF 84'000 inkl. MwSt. zugestimmt.
- dem flächengleichen Landabtausch zwischen der Einwohnergemeinde und der Bürgergemeinde betr. die Parzellen GB Nr. 1254 und 1143 zugestimmt.
- den flächenneutralen Landabtausch zwischen der Einwohnergemeinde und Astrid Hager betr. die Parzellen GB Nr. 1143 und 1039 genehmigt.
- den Kredit über CHF 80'000 für die Erstellung einer PV Anlage auf dem Dach des Feuerwehrmagazins genehmigt und den Auftrag der Fa. Sunside Energy aus Lohn-Ammannsegg vergeben.
- die Offerte über CHF 5'821.50 für die Sanierung der Mauer beim Spielplatz Kindergarten genehmigt.
- die Arbeiten für den Netzbau Entflechtung und Netzverstärkung Sägegasse / Chrüzbaumweg an die Fa. Regio Energie Solothurn (CHF 90'552.65 inkl. MwSt.) vergeben.
- beschlossen, den vorliegenden Anträgen des Schulverbandes Bucheggberg zuhanden der Delegiertenversammlung vom 23. Oktober 2024 zuzustimmen.
- die Arbeiten für die Kanalsanierungen 2024 an die KFS-Kanal-Service AG, Oensingen, (CHF 28'952.40 exkl. MwSt.) vergeben.
- beschlossen, für die Pflege des Bachufers einen Bandrechen sowie einen Mulchbalken (Anbau an den Böschungsmäher) im Betrag von CHF 30'116.65 (inkl. MWST) zu beschaffen.

Aus der Gemeinde

Seniorenreise 2024

Es steht in Stein gemeisselt! Der zweite Dienstag im September ist für die Seniorinnen und Senioren ab 70 reserviert, schon seit Jahrzehnten. Von den angeschriebenen 158 Teilnahmeberechtigten meldeten sich 66 zum Ausflug ins Blaue an. Die Ichertswiler haben seit jeher das Privileg, zuerst einzusteigen und die bevorzugten Sitzplätze einzunehmen, danach kommt jeweils der Hauptharst der Lüterkofer auf dem Kreuzplatz dazu.

Und los ging die Fahrt mit dem Doppelstöcker der Firma Gast. Chauffeuse Christine meinte, - ab in den Europapark, - es war natürlich nur ein Witz. Sodann begrüßte der Gemeindepräsident Roger Siegenthaler die illustre Schar und vermeldete mit Gisela Wyss und Corina Meuli Verstärkung im Organisations- und Betreuungsteam durch die Gemeindeverwaltung. Via Biel, Taubenlochschlucht erreichte man Courtelary im Sankt-Immer-

Tal, wo bei Camille Bloch Kaffee und Gipfeli serviert wurden. Dann kam das grosse Schoppen. Man konnte der Versuchung nicht widerstehen und kaufte üppig von den Süßigkeiten ein, sogar noch einiges für den Notvorrat.



Weiter führte die Reise talaufwärts Richtung La Chaux-de-Fonds, dem Dach unserer Tour. Diese Stadt mit heute 39'000 Einwohnenden die grösste im Kanton Neuenburg, brannte 1794 vollständig ab, ein «Cheminéebrand» soll der Auslöser gewesen sein. Durch den Wiederaufbau realisierten die Planer das Strassennetz nur in längs- und quer Verbindungen mit rechtwinkliger Anordnung.

Mittlerweile sind die Restwolken aufgelöst und die Sonne übernahm das Kommando. Langsam begannen die Mägen zu knurren, war es doch schon nach zwölf Uhr. Durch den Tunnel unter der Vue des Alpes in Richtung Neuenburg, den Gestaden des gleichnamigen Sees entlang über Yverdon-les-Bains, dem Wendepunkt, erreichten wir Estavayer-le-Lac. Mittagshalt im Restaurant Lacustres direkt am See. Die Küchen- und Service Brigade war in den Startlöchern und auf Knopfdruck legten sie los. Der «schmatzige» 3-Gänger erfüllte die Erwartungen in jeglicher Hinsicht und Getränke gab es was das Herz oder der Gaumen beehrte.

In seiner Kurzansprache hiess Roger Siegenthaler die 5 anwesenden «Frischlinge» willkommen im Club. Die Würdigung der Tagesältesten durften Lucia Rennhard 89 Jahre und Kari Zysset 95 Jahre entgegennehmen. Der «Nachapéro» in der Gartenwirtschaft oder Gespräche an der Promenade liessen die Zeit im Nu verfliegen. Der Reiseleiter mahnte zum Aufbruch und plötzlich kam Hektik auf. Der Gemeindepräsident suchte krampfhaft sein Portemonnaie. Was war geschehen? Er hatte es auf dem Gartentisch liegen gelassen - ein Senior nahm es mit und konnte ihn wieder beruhigen. Die letzte Etappe dieser 5 Kantone Rundfahrt führte uns via Kerzers, Lyss wieder in unsere vertraute Gemeinde.

Die Seniorenreise war auch diesmal ein tolles, geselliges Erlebnis und Beisammensein der älteren Garde. Der Dank geht an die Chauffeuse Christine für die angenehme Fahrt, der Reiseleitung mit Roger Siegenthaler, den Betreuerinnen der Gemeindeverwaltung und der Gemeinde für die Einladung. Bis zum nächsten Mal.

Martin Zimmermann

Trinkwasserqualität

Gemäss den amtlichen Untersuchungen des Kantonalen Gesundheitsamtes, Lebensmittelkontrolle, vom 6. November 2024 entspricht die Wasserprobe, soweit untersucht, den gesetzlichen Anforderungen an Trinkwasser. Die Wasserhärte beträgt 26 - 30 Französische Härtegrade und ist somit als „ziemlich hart“ eingestuft. Weitere Informationen finden Sie auf www.lueterkofen-ichertswil.ch oder auf der Homepage der Städtischen Werke Grenchen www.swg.ch.

CleanUp-Day der Umweltkommission

Am Samstag, 7. September 2024 traf sich eine kleine motivierte Truppe Einwohner*innen von Lüterkofen-Ichertswil verschiedenen Alters, um das Dorf von unerwünschtem Abfall zu befreien. Während zwei Stunden wurde das Dorf unermüdlich durchstreift und es war erstaunlich, was dabei alles zusammenkam.

Littering hat Auswirkungen in verschiedenen Bereichen - unter anderem verunreinigt es Boden, Pflanzen und Gewässer. Jährlich entstehen in der Schweiz hohe Reinigungskosten für Littering. Deshalb war die Aktion auf verschiedenen Ebenen wirksam: Einerseits ging es darum, dem Littering direkt entgegenzuwirken. Andererseits sollte die Aktion auch für das Problem sensibilisieren.



Im Anschluss an die Reinigungsaktion genossen die mitmachenden Personen ein von der Gemeinde gesponsertes Zmittag vom Grill, der uns von der Feuerwehr Lüterkofen-Ichertswil freundlicherweise zur Verfügung gestellt wurde. Herzlichen Dank nochmals für euren Einsatz!

Dr Samichlaus chunnt

Am **Freitag, 6. Dezember, 18.30 Uhr**, besucht der Samichlaus die Kinder und alle Interessierten beim Forsthaus in Lüterkofen.

Anmeldungen bis 15.11.2024 an:
samichlous.lueterkofen@gmail.com



Wir freuen uns auf ihren Besuch! Bei Fragen stehen ihnen die Mitglieder der Kulturkommission gerne zur Verfügung.

Entsorgen von Hundekot und Pferdemist



Hundekot und Pferdemist auf Trottoirs, Strassen, Spazierwegen sowie Spiel- und Sportplätzen sorgen nicht nur für Ärger, sondern stellen auch ein gesundheitliches Risiko dar. Auf dem gesamten Gemeindegebiet stehen Robidog-Behälter zur Verfügung, um Hundekot ordnungsgemäss zu entsorgen. Wir bitten alle Hundehalter, die bereitgestellten Säckchen zu nutzen und den Kot verantwortungsbewusst zu entsorgen.

Pferdehalter werden gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass der Mist ihrer Tiere auf öffentlichen Wegen und Strassen entfernt wird.

Bitte beachten Sie, dass der Robidog ausschliesslich für Hundekot bestimmt ist und nicht für anderen Abfall.

Für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe danken wir Ihnen.

Tannenbaum häckseln

O Tannenbaum... wohin mit dir nach den Festtagen? Die Umweltkommission bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihren Tannenbaum am **Samstag, 4.**



Januar 2025 gratis und fachgerecht zu entsorgen. Ein Beitrag unserer Gemeinde für eine umweltgerechte Entsorgung der Tannenbäume.

Wir freuen uns auf einen erfolgreichen Anlass. Nähere Details folgen in einem separaten Infoschreiben.

Personelles

Kläri Leibundgut hat als langjährige Azeigerverträgerin per Ende Juli 2024 demissioniert. Während mehr als 5 Jahrzehnten hat sie den Azeiger unermüdlich und zuverlässig auch bei Wind und Wetter zu uns nach Hause gebracht.

Für ihren langjährigen Einsatz und die vielen Jahre des treuen Dienstes möchten wir uns im Namen der Gemeinde und der Bevölkerung herzlich bedanken. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute, viel Gesundheit und Freude.

Per August 2024 hat **Stefan Ingold**, alte Gärtnerei 2, die Zustellung des Azeigers übernommen.

Deborah Petersen ist per Ende Juli 2024 als Vorstandsmitglied des Schulverbandes Bucheggberg SVBu zurückgetreten. Auch Deborah Petersen danken wir im Namen der Gemeinde und der Bevölkerung für die wertvolle Mitarbeit.

Daniela Schmid wurde an der Delegiertenversammlung im Oktober 2024 als Vorstandsmitglied des Schulverbandes Bucheggberg SVBu gewählt.

Zur Ergänzung des Reinigungs-/Hauswarteteams hat der Gemeinderat **Franziska Furrer** mit einem Pensum von 40% per 1. November 2024 angestellt.

Für die bereits aufgenommenen neuen Aufgaben wünschen wir Daniela Schmid und Franziska Furrer viel Erfolg, Freude und Zufriedenheit.

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten über die Feiertage

Vom 23. Dezember 2024 bis und mit 3. Januar 2025 bleibt die Verwaltung geschlossen. Ab Montag, 6. Januar 2025 sind wir gerne wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für sie da!

Schliessung der öffentlichen Anlagen

Während der Feiertage bleiben die öffentlichen Anlagen (MZH, Turnhalle, Schulhäuser) vom 22. Dezember 2024 bis und mit 5. Januar 2025 geschlossen. Wir bitten die Dorfbewohner/innen und Vereine um Verständnis.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten und ein frohes, zufriedenes neues Jahr!

Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam

